

# Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Montag, 4. April 1960

Blatt 560

## Heuer auch sportliche Festwochen

=====

4. April (RK) Bei den diesjährigen Jubiläumsfestwochen kommen heuer auch sportliche Großveranstaltungen zu ihrem Recht. Schon am Sonntag, dem 29. Mai, also am Tage nach der feierlichen Eröffnung, findet um 9 Uhr in der Wiener Sporthalle in Wien 3, der Länderkampf in Damen- und Herrenflorett, Degen und Säbel gegen den Rheinländischen Fechterbund statt. Um 14 Uhr beginnt am Poloplatz Freudenau ein Internationales Turnier, gleichzeitig im Kuchelauer Hafen die Wiener Jugend-, Frauen- und Kurzstrecken-Ruderregatta. Für 16 Uhr ist im Stadion das Fußballländerspiel Österreich-Schottland angesetzt.

Am Freitag, dem 3. Juni, beginnen am Golfplatz Freudenau um 9 Uhr vormittag die Internationalen Golfmeisterschaften für Herren und Damen, die bis zum 5. Juni dauern. Auf der Radrennbahn des Stadions findet am 3. Juni um 14 Uhr ein großes Rennen statt. Am Samstag, dem 11. Juni, startet in der Hadikgasse das Radrennen Wien-Gresten-Wien um 13 Uhr. Um 15 Uhr werden an der Oberen Alten Donau die Regatten der 10-qm-Rennklasse der Olympiajollenklasse, der Piratklasse und der Finnjollenklasse ausgetragen, eine Veranstaltung, die sich am Sonntag, dem 12. Juni, um 10 Uhr und um 15 Uhr, fortsetzt. An diesem Sonntag gibt es wieder ein Bahnrennen auf der Radrennbahn des Stadions um 14 Uhr und um 14.30 Uhr auf dem Trabrennplatz Krieau das "Karl Bürger-Gedenkrennen".

Am Sonntag, dem 16. Juni, wird auf der Radrennbahn des Stadions die Bahnmeisterschaft von Wien ausgetragen und am Samstag, dem

./.

18. Juni die 72. Große Wiener Internationale Ruderregatta auf der Alten Donau. Diese Ruderregatta findet am darauffolgenden Sonntag, dem 19. Juni, um 14 Uhr, ihren Abschluß.

Am 19. Juni gibt es um 8 Uhr früh in Stammersdorf das Radrennen Wien-Poysdorf-Wien für C/D-Fahrer, ein Olympia-Mannschaftsrennen. Um 9 Uhr wird auf dem Golfplatz Freudenau um den Preis der Wiener Festwochen gespielt und um 14.30 Uhr am Trabrennplatz Krieau der Preis der Stadt Wien vergeben. Am Samstag, dem 25. Juni, startet um 9 Uhr am Rathausplatz die Österreich-Rundfahrt 1960. Um 16 Uhr nimmt im Schwimmbad Schwechat der für 25. und 26. Juni anberaumte Länderkampf Österreich-Dänemark im Schwimmen, Springen und Wasserball seinen Anfang.

- - -

Josef Vinzenz Häufner zum Gedenken

=====

4. April (RK) Auf den 5. April fällt der 150. Geburtstag des Topographen und Geschichtsforschers Josef Vinzenz Häufner.

In Wien geboren, absolvierte er daselbst das juristische Studium und trat in den Staatsdienst. Daneben wurde er als Prinzenenerzieher verwendet. Als Beamter arbeitete er im Staatsarchiv und im Handelsministerium bis zu seinem am 15. Jänner 1852 erfolgten Tod. Häufner befaßte sich schon frühzeitig mit Geschichte und Altertumskunde. Weite Reisen durch die österreichischen Kronländer gaben ihm die Möglichkeit, topographische und ethnographische Kenntnisse zu sammeln. Einige Jahre supplierte er an der Wiener Universität historische Fächer. Er vertrat auch als einer der ersten das Fachgebiet der historischen Geographie. Von seinen zahlreichen Veröffentlichungen sind manche sehr bekannt geworden und werden als Quellenwerke bis heute hoch geschätzt.

- - -

Schweizer Gäste in Wien  
=====

4. April (RK) Der Regierungsrat des Schweizer Kantons Glarus, unter der Führung von Landamman Landolt und dem Stadtpräsidenten der Stadt Glarus, Stauffacher, kam zum Wochenende nach Wien, um die österreichische Bundeshauptstadt kennenzulernen. Samstag mittag wurden die Schweizer Gäste auf dem Kahlenberg von Vizebürgermeister Slavik im Beisein der Stadträte Bauer, Maria Jacobi und Sigmund im Namen des Bürgermeisters willkommen geheißen. Vizebürgermeister Slavik informierte die Schweizer Gäste über die Aufgaben und die Arbeit der Wiener Gemeindeverwaltung. Zur Erinnerung an ihren Besuch überreichte er ihnen das große Wien-Buch.

Stadtpräsident Stauffacher dankte für den gastfreundlichen Empfang und revanchierte sich mit einem Bildband über den Kanton Glarus, der als der am stärksten industrialisierte Kanton der Schweiz gilt.

- - -

6.000 Besucher im Lainzer Tiergarten  
=====5.000 Quadratmeter der Hackinger Berg-Wiese abgebrannt

4. April (RK) Am gestrigen Eröffnungstag passierten die sieben Tore des Lainzer Tiergartens 6.000 Personen, um etwa 1.000 mehr als am ersten Besuchstag des Vorjahres. Die sonnigen Terrassen des neuen Rasthauses "Hirschgstemm" waren den ganzen Tag voll besetzt, ebenso die Autoparkplätze am Haupteingang vor dem Lainzer Tor.

Leider ereignete sich gleich am ersten Tag ein Grasbrand, der sich auf rund 5.000 Quadratmeter der Hackinger Berg-Wiese ausdehnte. Der Brand ist vermutlich durch unvorsichtiges Wegwerfen von brennenden Zigaretten entstanden. Die Tankwagen der Feuerwehr konnten im schwierigen Terrain nicht bis zum Brandort gebracht werden, den Feuerwehrleuten gelang es dennoch, den Grasbrand durch Ausschlagen mit Schaufeln und Ästen in einer Stunde einzudämmen. Der Brand dauerte von 16 bis 17 Uhr.

- - -

Rinderhauptmarkt vom 4. April  
=====

4. April (RK) Unverkauft von der Vorwoche: 6 Stiere, 25 Kühe, 3 Kalbinnen, Summe 34. Neuzufuhren Inland: 143 Ochsen, 372 Stiere, 572 Kühe, 146 Kalbinnen, Summe 1.233. Gesamtauftrieb: 143 Ochsen, 378 Stiere, 597 Kühe, 149 Kalbinnen, Summe 1.267. Verkauft wurden: 140 Ochsen, 369 Stiere, 595 Kühe, 143 Kalbinnen, Summe 1.247. Unverkauft blieben: 3 Ochsen, 9 Stiere, 2 Kühe, 6 Kalbinnen, Summe 20.

Preise: Ochsen 10 bis 12.50 S, extrem 12.60 bis 13.20 S, Stiere 10.50 bis 12.60 S, extrem 12.70 bis 13.20 S, Kühe 7 bis 10.40 S, extrem 10.50 bis 11.30 S, Kalbinnen 10 bis 12.50 S, extrem 12.60 bis 13.10 S, Beinlvieh Kühe 6 bis 7.70 S, Ochsen und Kalbinnen 7 bis 9.80 S.

Der Durchschnittspreis für Inlandrinder ermäßigte sich für Ochsen um 8 Groschen, für Stiere um 10 Groschen, für Kühe um 8 Groschen und erhöhte sich für Kalbinnen um 6 Groschen je Kilogramm. Er beträgt für Ochsen 11.37 S, Stiere 11.75 S, Kühe 8.92 S, Kalbinnen 11.55 S. Beinlvieh verbilligte sich um 10 Groschen je Kilogramm.

- - -

Entfallende Sprechstunden  
=====

4. April (RK) Dienstag, den 5. April, entfallen die Sprechstunden beim Stadtschulratspräsidenten Dr. Max Neugebauer.

- - -